



Antrag

der Abgeordneten **Ralf Stadler, Prof. Dr. Ingo Hahn, Andreas Winhart, Gerd Mannes** und **Fraktion (AfD)**

Langzeitfolgen und Auswirkungen von Windparks auf lokale Strömungssysteme in Bayern und Deutschland offenlegen!

Der Landtag wolle beschließen:

Die Staatsregierung wird aufgefordert, mündlich und schriftlich zu berichten, welche direkten und indirekten Auswirkungen von Windenergieparks auf geo- und zyklostrophische Winde (reibungsfreie Höhenwinde) ausgehen.

Begründung:

Bereits im Jahr 2018 belegte eine Studie einen direkten Zusammenhang von negativen lokalen Klimateffekten und Windkraftnutzung in den USA.¹ Dabei kommen die Wissenschaftler zu dem Ergebnis, dass Windkraftanlagen zu einer signifikanten Erhöhung lokaler Temperaturen beitragen. Dabei weisen die Forscher explizit nach, dass die Erwärmung insbesondere bei hohen Anlagen und zu Nachtzeiten besonders stark ausfällt.

Nach den Ergebnissen der Forscher übersteigt die gemessene Erwärmung der Luft die vermiedene Erwärmung durch verringerte Emissionen erheblich. Damit bescheinigen sie der Windkraft wesentliche negative Effekte auf das lokale Klima, die während der maximalen Nutzungsdauer einer Windkraftanlage nicht kompensiert werden können.

Die Ergebnisse legen nahe, dass sich bei einer Übertragung der Berechnungsgrundlagen auf Deutschland die negativen Klimateffekte erheblich verschärfen. Grund dafür ist, dass der Strombedarf pro Flächeneinheit in Deutschland über sechs Mal größer ist als in den USA. Weiter ist zu berücksichtigen, dass im Jahr 2020 bereits ca. 23,5 Prozent der Bruttostromerzeugung in Deutschland auf Windkraft entfielen, Tendenz stark steigend.²

Unter Berücksichtigung der Ergebnisse unterschiedlicher Studien lässt sich ableiten, dass der derzeitige Ausbaugrad der Windkraft in Deutschland unter Umständen auch Einfluss auf Strömungssysteme wie reibungsfreie Höhenwinde haben kann.

Vor einem weiteren forcierten Ausbau der Windkraft ist es daher unerlässlich, die Faktenlage genauer zu beleuchten und negative Sekundäreffekte der Windkraft auszuschließen.

¹ <https://www.sciencedirect.com/science/article/pii/S254243511830446X>

² <https://de.statista.com/statistik/daten/studie/239528/umfrage/anteil-der-stromerzeugung-aus-windkraft-in-deutschland/>